

Schöpfungseinheit

Ein riesiger Organismus ist die Schöpfung. So wenig Ihr einen Teil Eures Körpers ausschließen könnt ohne Schaden, so wenig dürftet Ihr die Schöpfung zerstückt betrachten und behandeln. Es wäre zu Eurem Schaden!

Einheitliche Gesetze durchziehen das Ganze, lebendig pulsiert das Leben durch alles hindurch. Alles ist ineinander verwoben und durchwirkt, in vielfältigsten Wechselbeziehungen. Im Kleinen habt Ihr das schon beobachtet in der Euch umgebenden Natur, die Euch solche Zusammenhänge deutlich zeigt. Denkt Euch das nur ins Unermeßliche erweitert für die ganze Schöpfung, -dann habt Ihr das richtige Bild dafür. So sicher arbeiten die Grundgesetze alles Werdens, daß Ihr sie nie zur Seite drängen könnt, -vorher würdet Ihr ausgemerzt als Störenfriede, als Fremdkörper im ruhigen Ablauf. Achtet also, daß Ihr Euch nicht quer stellt zu allem Lebendigen, allem Gedeihen und Fördern! Ihr selbst würdet Euch ausschalten, -durch Euer Tun. Alle könnt Ihr inzwischen die Einsicht haben darüber, wie großartig die Zusammenhänge sind, die alles durchziehen und halten. Längst hätte Scheu in Euch aufsteigen müssen vor diesem Wunderwerk, Ehrfurcht und Anerkennung der Grundlagen alles Lebens! Nur wenige unter Euch haben das erreicht und handeln entsprechend verantwortlich. Das wäre aber Euer aller Teil! Wundert Euch nicht, wenn nun Rückschläge über Rückschläge Euch treffen für rücksichtslose Eingriffe in die Natur, für herrische Eigenmächtigkeiten aller Art, für sinn- und verantwortungsloses Ausbeuten der Naturschätze zu Eurem Profit! Klaget dann nicht, schreiet nicht zum Himmel, -Ihr habt es wohl verdient, durch eigenes Handeln oder träge Gleichgültigkeit diesen Dingen gegenüber! Erwartet nicht so schnell Hilfe für Euer Flehen, -Ihr müßt zuvor voll durchleben, was Ihr an Schäden angerichtet habt, damit in Euch der feste Vorsatz entsteht, nie wieder in solcher Art zu stören zum Schaden anderer! Auf Gemeinsamkeit ist alles angelegt, nur im Zusammenwirken ist für alle ein glückliches Dasein garantiert. Alle Fähigkeiten hättet Ihr, um gute Haushalter zu sein über das Euch Geliehene. Wenn Ihr sie nur einsetzen wolltet! Besinnt Ihr Euch nun? ---

von Hermann Hoff
Verlag Leipzig 1933